

Inhaltsverzeichnis

1 Sozialpsychologische und soziologische Grundlagen	3
<i>Johannes Siegrist</i>	
1.1 Definition von Sozialpsychologie und Soziologie, Aufgaben im Bereich Gesundheit und Krankheit	3
1.1.1 Gesundheit und Krankheit in unterschiedlichen Bezugssystemen	4
1.1.2 Risiko- und Schutzfaktoren, Salutogenese und Pathogenese	5
1.1.3 Prävention, Kuration, Rehabilitation.....	6
1.1.4 Das Krankheitsspektrum in modernen Gesellschaften	6
1.2 Sozialpsychologische Modelle des Gesundheitsverhaltens.....	7
1.2.1 Grundbegriffe	7
1.2.2 Modell des geplanten Verhaltens	8
1.2.3 Modell des sozialen Vergleichsprozesses ..	9
1.2.4 Modell des Risikoverhaltens	9
1.2.5 Selbstwirksamkeit und dispositionaler Optimismus als Protektivfaktoren	10
1.3 Soziologische Modelle: gesellschaftliche Einflüsse auf Gesundheit und Krankheit ..	11
1.3.1 Grundlagen.....	11
1.3.2 Gesellschaftliche Opportunitätsstruktur und Erfüllung basaler Bedürfnisse.....	12
1.3.3 Makrosoziologische Modelle der Krankheitsentstehung.....	13
1.3.4 Mikrosoziologische Modelle der Krankheitsentstehung.....	15
1.4 Praktische Folgerungen für Prävention und Rehabilitation	16
2 Psychische und soziale Einflüsse auf Gesundheit und Krankheit ..	19
<i>Bernhard Borgetto</i>	
2.1 Grundlagen und Begriffsdefinitionen ..	20
2.1.1 Soziale Schichten	20
2.1.2 Soziale Lage	21
2.1.3 Lebensstil	22
2.2 Soziale Differenzierung von Gesundheitschancen und Krankheitsrisiken....	22
2.3 Psychische und soziale Einflussfaktoren ..	24
2.3.1 Materieller Wohlstand und Einkommensdisparitäten	24
2.3.2 Soziales Kapital	24
2.3.3 Soziale Unterstützung	25
2.3.4 Erleben und Wahrnehmen im sozialen Kontext	28
2.3.5 Gesundheits- und Krankheitsverhalten ...	31
2.3.6 Materielle Umwelt	36
2.3.7 Lebenslaufperspektive.....	37
2.4 Wechselwirkungen	37
2.5 Mehrebenenmodelle	38
2.6 Praktische Konsequenz	39
3 Soziale und motivationale Aspekte in der Therapie erkrankter Menschen	47
<i>Jürgen Beckmann, Pia-Maria Wippert</i>	
3.1 Einführung	47
3.2 Soziale Rollen in der Rehabilitation: Erkenntnisstand	47
3.2.1 Krankenrolle und Phasen der Krankheitsentstehung.....	48
3.2.2 Patientenrolle institutional und personal ..	50
3.2.3 Patientenkarriere	51
3.3 Interaktion in der Rehabilitation: Erkenntnisstand	52
3.3.1 Interaktion zwischen Therapeut und Patient	53
3.3.2 Kommunikation und Information in der Therapeut-Patient-Beziehung	54

3.3.3 Kommunikation und Information in der Therapeut-Angehörigen-Beziehung	57	3.4.1 Grundannahmen zur Motivation	59
3.4 Motivation und Compliance in der Therapie: Erkenntnisstand	58	3.5 Praktische Folgerungen für Prävention und Rehabilitation	62

4 Psychische Belastung und Beanspruchung in Therapieberufen – Ursachen und Folgen für Prävention und Intervention 65

Andrea Wittich

4.1 Begriffsdefinitionen und Grundlagen ...	65	4.3 Praktische Folgerungen für Rehabilitation und Prävention	68
4.1.1 Definitionen	65	4.3.1. Folgen psychischer Beanspruchung	68
4.1.2 Das Belastungs-Beanspruchungs-Modell ..	65	4.3.2 Ansatzpunkte zu Prävention und Intervention	69
4.2 Überblick zu Studien- und Forschungsergebnissen	66	4.3.3 Ansprechpartner	71
4.2.1 Anforderungen in Therapieberufen	66		

5 Das deutsche Gesundheitswesen: Grundzüge, aktuelle Herausforderungen und Entwicklungen 73

Maik H.-J. Winter

5.1 Gesundheitssystemmodelle im internationalen Vergleich	73	5.3.2 Kosten der Gesundheitsversorgung alter Menschen	82
5.2 Zentrale Strukturmerkmale des deutschen Gesundheitswesens	74	5.3.3 Zentrale Probleme in der stationären und ambulanten Versorgung alter Menschen	82
5.2.1 Einrichtungen, Beschäftigte und Ausgaben im Gesundheitswesen	75	5.3.4 Gestaltungs- und Forschungsbedarf bei der Versorgung älterer Menschen	83
5.2.2 Grundsätze der gesetzlichen Krankenversicherung	77	5.4 Aktuelle Entwicklungen im Gesundheitswesen	85
5.3 Aktuelle Herausforderungen der Gesundheitsversorgung	80	5.4.1 Reformen im Gesundheitswesen	85
5.3.1 „Geriatrisierung“ des Systems durch den demografischen und epidemiologischen Wandel.....	80		

6 Grundlagen und Modelle der sozialwissenschaftlichen Stressforschung 93

Pia-Maria Wippert

6.1 Begriffsbestimmung Stress	93	6.3.2 Messung der subjektiv erlebten Anforderung (subjektive Bewertung des Stressors/Gesamtbelaestung)	98
6.2 Geschichte der Stressforschung	94	6.3.3 Messung emotionaler Stressreaktionen...	98
6.3 Stressmessung	95	6.3.4 Messung biologischer Stressreaktionen...	99
6.3.1 Messung der objektiven Anforderung (Art des Stressors / objektive Bewertung des Stressors)	97	6.4 Praktische Folgerungen für Prävention und Rehabilitation	99

XII Inhaltsverzeichnis

7	Grundlagen und Modelle der psychobiologischen Stressforschung	105
	<i>Brigitte M. Kudielka, Stefan Wüst</i>	
7.1	(Psycho-)biologische Stressforschung .. 105	
7.1.1	Der Ursprung der Stressforschung	105
7.1.2	Definition von Stress in der psychobiologischen Stressforschung	106
7.1.3	Das Konzept der allostatischen Belastung	107
7.2	Das biologische Stresssystem 107	
7.2.1	Das Locus-Coeruleus-Noradrenalin/Sympathikus-System	107
7.2.2	Die Hypothalamus-Hypophysen-Nebennierenrinden-Achse	108
7.3	Andere stressreaktive Hormonachsen .. 109	
8	Chronischer Stress und stressbezogene Erkrankungen 113	
	<i>Eva Fries und Clemens Kirschbaum</i>	
8.1	Chronischer Stress aus psychoneuro-endokriner Perspektive: Grundlagen ... 113	
8.2	Studien- und Forschungsergebnisse: Veränderungen der HHNA in Zusammenhang mit chronischem Stress 115	
8.2.1	Hyperaktive Hypothalamus-Hypophysen-Nebennierenrinden-Achse	115
8.2.2	Hypoaktive Hypothalamus-Hypophysen-Nebennierenrinden Achse	116
8.3	Veränderungen der HHNA bei verschiedenen Symptomen und Störungsbildern 118	
8.3.1	Metabolisches Syndrom	118
8.3.2	Verlangsamte Wundheilung	119
8.3.3	Depression	119
8.3.4	Kognitive Beeinträchtigungen	120
8.3.5	Erschöpfungssymptomatik	121
9	Bedeutung sozialer Stressoren in der Hämostase und für koronare Herzerkrankungen 127	
	<i>Petra H. Wirtz, Roland von Känel</i>	
9.1	Hämostase 127	
9.1.1	Blutstillung und Blutgerinnung	127
9.1.2	Fibrinolyse	129
9.1.3	Hämostase und für koronare Herzerkrankungen	130
9.2	Koronare Herzerkrankung (KHK) 130	
9.2.1	Arteriosklerose und koronare Herzerkrankung	131
9.2.2	Risikofaktoren der koronaren Herzerkrankung	132
9.3	Soziale Stressoren, Hämostase und koronare Herzerkrankung 136	
9.3.1	Akuter psychosozialer Stress	136
9.3.2	Chronische soziale Stressoren	140
10	Soziale Gratifikationskrisen und chronische Erkrankungen 147	
	<i>Johannes Siegrist</i>	
10.1	Theoretische und methodische Grundlagen 147	
10.1.1	Sozialanthropologischer Hintergrund	147
10.1.2	Das theoretische Modell und seine Messung	148
10.2	Wissenschaftliche Evidenz 149	
10.2.1	Prospektive epidemiologische Studien	149
10.2.2	Experimentelle und ambulante Monitoringstudien	150
10.3	Praktische Folgerungen für Prävention und Rehabilitation 152	

11 Erholung und Stressmanagement	155
<i>Jürgen Beckmann, Stephanie M. Fröhlich</i>	
11.1 Definition von Erholung und Stress	155
11.2 Stressbewältigung (Bewältigungs-kompetenz).....	156
11.3 Probleme in der Beanspruchungs- und Erholungsbilanz	158
11.4 Praktische Folgerungen: Verhaltensprävention zur besseren Erholung und Stressbewältigung	159
11.4.1 Hinweise zur Erholungsoptimierung	159
11.4.2 Verhaltensänderung	159
12 Physiologische und pathophysiologische Grundlagen von Schmerz	167
<i>Till Sprenger, Christian L. Seifert, Thomas R. Tölle</i>	
12.1 Begriffsdefinitionen und Grundlagen ...	167
12.2 Überblick über Studien- und Forschungsergebnisse	168
12.2.1 Das periphere nozizeptive System	168
12.2.2 Zentrale Schmerzverarbeitung	169
12.2.3 Funktionelle und strukturelle Plastizität der Schmerzverarbeitung	171
12.3 Praktische Folgerungen für Rehabilitation und Prävention	171
12.3.1 Schmerzmodulation (Schmerzhemmung)	171
12.3.2 Praktische Bedeutung der Schmerzhemmung.....	172
13 Soziokulturelle Aspekte und kulturhistorische Grundlagen des Schmerzes	175
<i>H. Christof Müller-Busch</i>	
13.1 Einleitung und kulturhistorische Grundlagen	175
13.2 Sinndeutungen des Schmerzes	176
13.3 Schmerz und Sprache	177
13.4 Kommunikation über Schmerzen	177
13.5 Schmerz als Kommunikationsphänomen	178
13.6 Bedeutungsaspekte des Schmerzes	178
13.7 Kulturelle Unterschiede in Schmerzgestik und Schmerzverhalten	179
13.8 Kulturelle Unterschiede im Umgang mit Schmerzen	180
13.9 Kulturelle Unterschiede der Schmerzverarbeitung	181
13.10 Ursachen der modernen Schmerzepidemie.....	182
14 Psychologische Grundlagen und Schmerzmodelle	187
<i>Herta Flor</i>	
14.1 Schmerzmodelle	187
14.2 Lernpsychologische Mechanismen chronischer Schmerzen	189
14.2.1 Sensitivierung	189
14.2.2 Operantes oder instrumentelles Lernen ..	190
14.2.3 Respondentes Lernen	191
14.2.4 Kognitive Faktoren und Schmerz	193
14.2.5 Schmerzgedächtnis – die Rolle überdauernder Gedächtnisspuren bei chronischen Schmerzen	194
14.3 Ein verhaltensmedizinisches Modell....	195
14.4 Konsequenzen für die Praxis	199

15 Psychobiologische Mechanismen der Schmerzchronifizierung ...	201
Monika Hasenbring	
15.1 Definitionen und klinische Bedeutung chronischer Schmerzen	201
15.1.1 Forschungsfragestellungen	201
15.1.2 Chronifizierung auf somatischer Ebene ...	202
15.1.3 Chronifizierung auf psychischer Ebene ...	204
15.1.4 Chronifizierung auf sozialer und sozio-ökonomischer Ebene	208
15.1.5 Ansätze zur Prävention	208
16 Psychologische Schmerzdiagnostik	213
Birgit Kröner-Herwig	
16.1 Die Erfassung des Schmerzerlebens	214
16.2 Erfassung des Schmerzverhaltens	215
16.3 Erfassung kognitiv-emotionaler Prozesse	215
16.4 Erfassung der subjektiven Beeinträchtigung	217
16.5 Das problemanalytische Interview als übergreifendes Diagnostikinstrument	218
17 Grundlagen schmerz-psychologischer Behandlungsverfahren	223
Michael Pfingsten, Vladimir Hrabal, Harald C. Traue	
17.1 Störungsmodelle	224
17.2 Verhaltenstherapeutische Interventionen	225
17.3 Edukation (Patientenschulung)	226
17.4 Entspannungsverfahren	227
17.5 Biofeedback	228
17.6 Multimodale Verfahren	228
17.7 Wirksamkeit psychologisch fundierter Behandlungsmaßnahmen, Studien- und Forschungsergebnisse	230
17.8 Praktische Folgerungen für die Rehabilitation und Prävention	231
18 Behandlung chronischer Rücken- und Kopfschmerzen: Techniken und Verfahren in der Praxis	235
Anke Diezemann	
18.1 Chronischer Rückenschmerz und Behandlungsansätze	235
18.1.1 Problemstellung und Epidemiologie	235
18.1.2 Definition und Symptomatik	235
18.1.3 Chronifizierungsfaktoren	236
18.1.4 Nichtmedikamentöse Behandlungsansätze	238
18.2 Chronischer Kopfschmerz und Behandlungsansätze	241
18.2.1 Problemstellung und Epidemiologie	241
18.2.2 Symptomatologie und Klassifikation	241
18.2.3 Physiologische und psychologische Grundlagen	242
18.2.4 Nichtmedikamentöse Behandlungsansätze	243
18.3 Praktische Folgerungen	246
Glossar	249
Lösungen Multiple Choice Fragen	251
Register	254